



Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

katholisch: Kirche in WDR 2 | 19.05.2015 05:55 Uhr | Michaela Bans

## Plastikblumen für alle!

Neulich im Frankentatort: Der frisch eingetroffene Kommissar entdeckt in der Ecke des Büros eine Orchidee und sagt: Oh, die ist schön! Und die Kollegin erwidert: „Die ist nicht echt. Die steht da als Erinnerung daran, dass man immer auch falsch liegen kann.“

Genial, finde ich. Eine Plastikblume als Mahnmal für den Irrtum.

Es stimmt ja: Ich täusche mich in Menschen, mitunter sogar in mir selbst. Ich deute Situationen falsch und hänge Halbwahrheiten nach. Ich bilde mir meine Meinung – ohne wirklich alle Argumente zu kennen.

Wie soll das auch gehen: Alle Argumente kennen. Oder: Menschen wirklich kennen. Da bleibt doch immer ein Rest von „Es kann auch ganz anders sein“. Das gilt für die Politik genauso wie für meinen Job, meine besten Freunde und die Familie.

Deshalb gefällt mir die Idee mit der Orchidee - so eine sollte doch in allen Büros und Wohnzimmern stehen! Wieviel friedlicher ginge es wohl bei uns Menschen zu, wenn wir uns regelmäßig daran erinnern würden, dass alles auch ganz anders sein kann. Anders als ich denke – und anders als ich glaube.

Ein Freund erzählte mir, dass er und seine Frau seit 14 Jahren jeden Morgen gemeinsam frühstücken. Und immer schenkt er ihr morgens den Kaffee ein, während sie noch im Bad ist. Weil sie beide den Kaffee am liebsten lauwarm trinken. Dachte er. Erst vor kurzem kam heraus: Sie würde so gerne mal wieder einen heißen Kaffee am Morgen trinken! Aber sie wollte seine liebevolle Geste nicht zurückweisen. Er hat es ja nur gut gemeint. Die beiden haben schallend gelacht, als dieser Dauerirrtum eher zufällig herauskam.

Für die diesjährige Hochzeitssaison habe ich daher schon das optimale Geschenk gefunden: Plastikorchideen für alle. Sie soll die beiden erinnern: Er kann ganz anders sein, als du denkst und sie sowieso...